

Fieldday 2024 Contestregeln

Veranstalter: Österreichischer Versuchssenderverband, Landesverband Steiermark

Termin: 6. Juli 2024

Zeit: 08:00 - 10:00 UTC (10:00 - 12:00 MESZ)

Teilnahmeberechtigung:

- Alle Funkamateure mit einer portablen oder mobilen Station innerhalb von 5 km Radius vom Fieldday.
- Funkamateure außerhalb dieses Bereichs können Punkte vergeben, werden aber nicht gewertet.

Frequenzen und Betriebsarten:

- Keine Einschränkungen über die eigene Bewilligung hinaus.
- Beachten der fernmelderechtlichen Bestimmungen und contestfreien Frequenzbereiche!
- Betriebsarten werden für die Auswertung zusammengefasst als CW, PHONE und DATA.

Anruf:

- CW und DATA: "CQ FD"
- PHONE: "CQ FIELDDAY"

Austausch:

RS(T) + Laufende Zahl + Y/N (Y = innerhalb 5 km Radius, N = außerhalb 5 km Radius)

Beispiel: 599001Y bzw. 59001Y

Station:

- Alle Antennen, Empfänger und Sender müssen unmittelbar beisammen sein (etwa 10m Radius).
- Nur ein Sendesignal gleichzeitig erlaubt.
- Nur Single-Operator Betrieb mit eigenem Rufzeichen.
- Sendeleistung innerhalb von 5 km Radius auf 10 Watt begrenzt.

Wertung:

- Keine gesonderten Wertungsklassen.

Punkteberechnung:

- QSO-Punkte: 1 Punkt pro QSO.
- Jedes weitere Band und jeder weitere Betriebsart (CW, PHONE, DATA) gelten als weiteres QSO.
- Fieldday-Multiplikatoren: Jede erreichte Station am Fieldday zählt einmalig als 1 Multiplikatorpunkt.
- Gesamtpunkte: QSO-Punkte x Multiplikatorpunkte.

Logs:

- Nur Papierlogs erlaubt (idealerweise die Vorlage verwenden).
- QSO-Punkte, Multiplikatoren und Gesamtpunkte selbst berechnen.
- Abgabe der Logs bis spätestens 10:30 UTC (12:30 MESZ) beim Veranstalter vor Ort.

Standort:

Gelände des SV Union Weinburg (Sportplatz)
8481 Weinburg am Saßbach, Alter Sportplatzweg
GPS-Koordinaten: 46.7577, 15.7130

Disqualifikation:

- Bei unsportlichem Verhalten und Regelverstößen.
- Punkteabzug bei Logfehlern.

Hinweis:

Mit der Teilnahme stimmen die Teilnehmer der Einhaltung der Contestregeln und fernmelderechtlicher Bestimmungen sowie der Veröffentlichung der Auswertungen und Logs im Internet und im Amateurfunkjournal QSP zu.